

Kurz-Protokoll

Öffentliche Vorstandssitzung BGP



Von: Dr. Christian Millauer

Tel.: 0172 9965461

Datum: **Mittw. 21.11.2018: 18.00 Uhr** bis 20.45 Uhr

Ort: Unterkirche St. Gebhard **78467 Konstanz** Sankt-Gebhard-Platz 12

öVS Protokoll geht an: Vorstand, Teilnehmer, Mitglieder, Homepage

Teilnehmer: Siehe Anlage 1

Tagungsordnung:

1. **Begrüßung, Beschlussfähigkeit, TO,**
 - Beschlussfähigkeit VS gegeben
 - TO
einstimmig an
2. Genehmigung Protokolle der letzten öVS,
 - vom 17.10.2018, Protokoll auf Homepage, verteilt per E Mail einstimmig an
3. Ereignisse im Stadtteil, Stand der Projekte, Berichte:
 - Telekomplatz einstimmig an
Briefentwurf an H.Wichman zur einladenden Gestaltung wurde ergänzt (Anlage2)
 - Bürohochhaus Schänzlebrücke
Herr Harris von Zuständigkeit Frau Hanke, besitzt Maile Mohr, noch kein Bauantrag gestellt, Mail an Frau Hanke mit Bitte um Benachrichtigung Mi
Keine Beeinflussung Rheingarten Weg. Bei diesem keine weitere Planung in Sicht!
 - Bienenwiese
Der zugewiesenen Abschnitt Haltestelle – Schneckenburgstrasse wurde von EBK bearbeitet und eingesät. Bilder/Bericht in Homepage Mi/Be
Weiterer Abschnitt Haltestelle – Petershauserstr. bereitet H. Schön
Ideenwettbewerb Gestaltung vor. Sch
 - Postfiliale Stand Aktivitäten
Nach enttäuschender Antwort Postbank (siehe Homepage) E-Mail an H Knecht zur Klärung bei der Post AG (Anlage 3). Mitteilung vom Investor, dass kein Kontakt mit der Post. Mi
 - Bushäuschen Reichenaustr.
Nachdem unter der Brücke und am Bodenseeforum Bus Häuschen installiert wurden, wurde dies auch für die Reichenaustrasse am Rhein beantragt. Sei lt Schwarz Werbung im Auftrag
 - Fußweg Radbrücke Ebertplatz Sto
immer begehbar machen
Vorschlag wurde diskutiert und als sehr sinnvoll erachtet.
H. Stobinski wird Briefentwurf gemäß Vorlage (Anlage 4) an Langensteiner
Schönborn erstellen, ergänzt durch Argumente: Winterdiensttauglichkeit,
Barrierefreiheit einstimmig an Sto
 - Prognomgedenken
Gedenkplatten wurde poliert und Lichter aufgestellt. BGP ist Pate eines in der
Terbrinkstrasse insgesamt in KN ca 200 Ha/Sto/Me
 - Bericht: OB Einladung an Vereine: Engagement braucht Zukunft....

Kurz-Protokoll

Öffentliche Vorstandssitzung BGP



- Me, Mi habens besucht, Vortrag über notwendige Digitalisierung der Vereine, Datenverordnung eines Anbieters (Bundesverband der Vereine und des Ehrenamtes eV). Unser Vorschlag an Stadt: Zentral allgemein gültige Vorlagen für vereinsfremde Aufgaben wie Satzung, Datenschutz, Vereinsbuchhaltung erarbeiten und kostenlos zur Anpassung an den Vereinszweck Verfügung stellen! (nicht nur Vermittlern von Anbietern, Vereine sollten sich Ihrem Vereinszweck widmen können) Mi
- Bückleareal Wettbewerb
Ergebnis des Preisgerichts aus 8 eingereichten Entwürfen wird am 6.12.18 im Areal öffentlich vorgestellt. Einladung verschicken und in Homepage veröffentlichen. Be / Kr
 - Internetauftritt Beteiligung Arbeitsgruppe
Frau Stemmermann hat Ausarbeitung über die Entwicklung Petershausens erarbeitet! Besten Dank! Wird in Homepage veröffentlicht. Be/St
 - Bekanntheitsgrad Homepage
Ca monatlich werden 2 E Mails an Mitglieder verschickt. Dort direkter Hinweis auf Homepage mit 1 Klick... Kr
Auch in Brief zum Jahresanschluss Me
H Betz Arbeit an Erneuerung des Auftrittes mit neuen Bildern. Herzlichen Dank für die Mühen, trotz Unfallbehinderung!
 - Austritte, Mahnungen, unzustellbar
Durch Mahnungsverschicken Überarbeitung der Mitgliederliste. Ca 10 gemahnt, 3 verzogen unzustellbar, 2 ausgetreten. Herzlichen Dank an Frau Böhl!
4. zu bearbeitende offene Projekte, Stand, weiteres Vorgehen, wer, wann, was?
- Unterstützung Stadtwerke MeinKonstanz;
 - Austritte, Mahnungen, unzustellbar
 - Überflüssige(?) Parkplätze Klinikum
Brief von H Stobinski an Klinikum. Unterstützenwürdiges Ansinnen für Rückbau des Parkplatzes. St
 - Städtebauliches Entwicklungskonzept Info von H Stobinski St
Neu 3 Stadtteile: -Stadtteilzentrum Petershausen West – Zähringer Platz (S. 144)
-Stadtteilzentrum Petershausen West – Reichenau-/ Schneckenburgstraße (S. 145) --Stadtteil Ost – auch für Argumentation Telekomwiese.... E Mails Anlage..
 - Bildersammlung St
 - Flyer Be
5. Termine
- Nächste öffentliche öVS vorauss. **Mi 7.1.2019** Me,Mi
 - 6.12.2018 Bückleareal 16 Uhr
6. Sonstiges, Verschiedenes, Anregungen alle
- Besichtigung Stiegeler Park organisieren im Frühjahr

Die Sitzung wurde 20.45 Uhr geschlossen

Gez: Dr. Christian Millauer

Anlagen: 4

Kurz-Protokoll

Öffentliche Vorstandssitzung BGP



Anlage 1

Anwesenheitsliste BGP-Öffentliche Vorstandssitzung am <u>21. 11. 18</u>							
Nr.	Name	Vorname	Straße	PLZ	E-Mail-Adresse	BGP	Gast
1	Piees	Ern	Reicherswilerstr. 78467	78467	bekannt	/	
2	Pöhlmann	Eis	Br. Klaus	78467	"		X
3	Stobinski	Harald	St.-Gebhard-Pl.	78467	"	/	
4	Stemmermann	Uta	Schubertstr. 6	78464	"	X	
5	Böhl	Angelika	Seminarsek. 1	"	"	X	
6	Beitz	Wolfgang	Allmannsdorfer Str. 53	"	"	X	
7	Witzler	Kristin	Aller Wiese 14	78467	"	X	
8	Schön	Erich	Bundes Klaus 10E	78464	"	X	
9	Messner	Nikolaus	Ludwigstr. 24		"	X	
10	Pillmann	Christian			"	X	
11	Harris	Keith	Markgrafenstr. 17	78467	" "	X	
12							

Anlage 2

BGP Hans Sauerbruchstr. 13 78467 Konstanz
An das

Amt für Stadtplanung und Umwelt

Stadt Konstanz

z.Hd. Herrn Martin Wichmann

Mail: Martin.Wichmann@konstanz.de Datum: 25.11.2018

Sehr geehrter Herr Wichmann

schon seit längerem wird eine Umgestaltung des Grünbereichs im Gebhardspark ("Telekom-Wiese") und hier insbesondere des Brunnens diskutiert, um eine bessere Aufenthaltsqualität zu erreichen. Die Bürgergemeinschaft Petershausen hat hierzu nun eine Umfrage gestartet, deren Ergebnisse wir Ihnen hier vortragen möchten:

- die Petershauser Bürger sehen die Grünfläche zwar als eine zentrale "gute Stube" von Petershausen an und halten sich gerne dort auf, dies beweist die Frequenz

Kurz-Protokoll

Öffentliche Vorstandssitzung BGP



dieses Platzes, allerdings sollte er sowohl besser gestaltet, als auch ausgestattet sein, um noch als einladender Treffpunkt zu dienen!

Hierzu wurden von den Befragten folgende einfach und preiswert zu verwirklichende Maßnahmen vorgeschlagen:

- **Holzsitzauflagen am Brunnenrand:**
Die Umrandungen laden zwar zum Sitzen ein, sind aber durch das Wasser sowohl kalt als auch durch Kinder nassgespritzt. Hier wäre ein einfacher Holzrost ringsherum sinnvoll
 - **mehr Sitzgelegenheiten:**
sind zum Verweilen sinnvoll
 - **Bänke mit Lehnen mit Sicht auf den Brunnen:**
Die vor Jahren zahlreichen entfernten Bänke mit Lehnen sollten wieder zum bequemen Verweilen aufgestellt werden, statt der ungemütlichen Bänke ohne Lehnen
 - **Bessere Pflege(stufe) der Anlage:**
Im TBK Grünpflegekonzept heißt es: tägliche bis wöchentliche Kontrolle und Reinigung, dies reicht bei der Besucherfrequenz keinesfalls, es muss – wie im Stadtgarten: Tägliche Betreuung in Nutzungs- und Gestaltungspflege heißen. Den Unterschied sieht man deutlich!“ (Siehe anliegende Bilder)
 - **Container**
Die in der Gebhard Schule –am Rande der Anlage- aufgestellten Container könnten entfernt werden, denn sie sind wirklich keine Verschönerung!!
Wir sind uns wohl bewusst, dass in der Nachbarschaft die Häuser saniert bzw neue Wohnhäuser gebaut werden sollen, aber es wurde anscheinend bewusst die „Anlage“ oder besser heute Wiese aus dem Wettbewerb des Areals herausgenommen – es ändert sich also dort vorerst gar nichts. Zudem ist laut dem Investor bpd die Fertigstellung auch für erst ca 2025 terminiert, und erst dann solle die Anlage saniert werden - wie es in der Presse zu entnehmen war!?
So lange- sieben Jahre - können und wollen wir nicht warten, bis der zentrale Treffpunkt Petershausens saniert wird und schlagen deshalb nur einfachste und preiswerte Maßnahmen vor, welche sehr schnell zu lösen sind (zumal die Bänke ja noch da sein müssten...).
- Um diese Verbesserungsaktion anzustoßen, haben wir in unserer letzten öffentlichen Vorstandssitzung beschlossen, uns mit 1000.- € an Sitzgelegenheiten zu beteiligen und sind gerne bereit weitere Spender zu suchen!

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Christian Millauer

Gesch. Vorstand der BGP

Kurz-Protokoll

Öffentliche Vorstandssitzung BGP

So sah's im Sommer 2018 aus

so könnte es aussehen:



Anlage 3

Sehr geehrter Herr Millauer, 22.11.2018

leider gibt es aktuell keine neuen Informationen zu einer Nachfolgelösung für das Postbank-Finanzcenter in Petershausen. Mit freundlichen Grüßen

Hubert Knecht

Regionaler Politikbeauftragter Baden-Württemberg Deutsche Post AG Niederlassung Multikanalvertrieb Zuffenhäuser Kelterplatz 1; Raum 310
70435 Stuttgart

Tel: (07 11) 98 79 03-83

Fax: (069) 653015-13022

Mobil: (0171) 22 52 121

E-Mail: Hubert.Knecht@DeutschePost.de

www.deutschepost.de

Gesendet: Mittwoch, 21. November 2018 10:08

An: Christian Millauer

Guten Morgen Herr Millauer,

Sie haben für heute Abend wieder die Post auf der Tagesordnung. Wollte Ihnen in diesem Zusammenhang lediglich mitteilen, dass sich bei mir niemand mehr gemeldet hat. Zudem stelle ich fest, dass auch bei mir Zuhause, nach und nach die Postbankfilialen geschlossen werden und die klassische Postdienstleistung auf Dritte /Private verlagert werden. Das scheint ein absoluter Trend zu sein.

P.S. Der Architektenwettbewerb für die Neuentwicklung des TELEKOM-Areals ist nun am Laufen. 14 (!) renommierte Büros haben zugesagt und wollen ihre Arbeiten bis Ostern 2019 abgeben. Wir sind super gespannt.

Mit freundlichen Grüßen

Kurz-Protokoll

Öffentliche Vorstandssitzung BGP



Rainer Beitlich | Projektentwicklung

BPD Immobilienentwicklung GmbH Niederlassung Stuttgart Silberstraße 1 | 70176 Stuttgart
T: +49 711 656795-42 E: r.beitlich@bpd-de.de W: www.bpd-de.de

Christian Millauer [mailto:christian.millauer@hs-owl.de]

Gesendet: Montag, 19. November 2018 17:24

An: Knecht, H. 4100, NL MKV, S

Cc: Wolfgang Betz; Angelika Böhl; diegruber@bg-petershausen.de; harris@bg-petershausen.de; Kratzer.Friedrich@t-online.de; quencky@hotmail.com; g.j.moersch@t-online.de; dr.sternberg@bg-petershausen.de; tiessen@bg-petershausen.de

Betreff: AW: Postfiliale Moltkestrasse Petershausen

sehr geehrter Herr Knecht,

danke für Ihre Antwort, welche uns leider weiter völlig im Unklaren lässt!

Zudem haben wir zwischenzeitlich von der Postbank die Antwort erhalten, (anbei) welche bestätigt, dass die Postbank in Petershausen geschlossen wird (kein Wunder, da die Bank dauernd unbesetzt ist und die Kunden abwandern) und die Post AG Partner suchen würde.(sie sucht nun schon lange und unsere Anregung bleibt unbeantwortet!)

Allerdings ist keine unserer Fragen beantwortet worden, welche nur die Post AG selbst beantworten kann.

Zusätzlich müssen wir feststellen, dass die Filiale in der Molkestrasse schon jetzt:

- zeitweise geschlossen wird (Personalmangel - klar wenn man schließt, setzt sich gutes Personal rechtzeitig ab!)
- DHL Abholaufträge in die Wolmatingerstrasse ausgelagert werden (keine Parkplätze, öff Verkehrsmittel unzureichend)
-

Wir sehen dies als einen schleichenden Abbau an, welchen die Post AG als Auftraggeber an die Postbank nicht hinnehmen dürfte!

Wir bitten Sie, sich dafür einzusetzen, dass die postale Versorgung weiterhin gewährleistet wird, die Suche der Post AG konkrete Formen annimmt und darüber informiert wird!

Mit freundlichen Grüßen und bestem Dank für Ihre Hilfe

Dr. Christian Millauer

gesch. Vorsitzender Bürgergemeinschaft Petershausen

Anlage 4

Von H Stobinski:

Herosé-Park – Fußweg zur Brücke – akutes Sicherheitsproblem ist lösbar! Konzept: Harald Stobinski, Mitglied BGP, 29.10.2018 1/2 Wegesituation für Fußgänger im Herosépark

..... wassergebundene Decke, Fußgänger

..... Asphalt, Fußgänger

----- Asphalt, Radfahrer

Zwei Hauptfußwege verbinden die linksrheinische Altstadt und das Paradies mit dem bevölkerungsreichsten Konstanzer Stadtteil Petershausen. Der Susosteig auf der Seeseite der alten Rheinbrücke nur für Fußgänger und die Fußgänger- und Radfahrerbrücke über den Rhein. Deren Zugang

Kurz-Protokoll

Öffentliche Vorstandssitzung BGP



und Zufahrt verlaufen auf Petershauser Seite durch den Herosépark. Der Hauptfußweg entlang dieser Verbindung zur neuen Radachse in Petershausen verfügt nur über eine wassergebundene Decke. Bei Regennässe wird die Nutzung dieses Abschnitts für alle Fußgänger und insbesondere auf radbasierte Fortbewegungshilfen (Rollatoren, Rollstühle) angewiesene Personen regelmäßig zu einer Zumutung durch Schmutz und Schlamm auf unebenem Untergrund. Die Menschen weichen dann gezwungenermaßen auf den parallel verlaufenden Radweg aus, weil dieser über eine gebundene Fahrbahndecke verfügt. Dadurch entstehen **Gefahrensituationen für alle dortigen Verkehrsteilnehmer**: Hohe Geschwindigkeitsdifferenz zwischen Radfahrern auf der zentralen Konstanzer Radverkehrsachse und dort unerwarteten Fußgängern, die bei Dunkelheit oft kaum erkennbar sind, machen diese Gefahr gerade im dunklen und nassen Winterhalbjahr besonders akut. Dieser Wegabschnitt ist so **nicht verkehrssicher**.

Ihrer Verkehrssicherungspflicht kann die Stadt Konstanz nachkommen, wenn sie diesen unsicheren Hauptfußweg baldmöglichst mit einer Asphaltdecke nachrüstet. Der andere Hauptfußweg am Susosteig verfügt übrigens seit langem durchgehend auch im Bereich des Stadtgartens über eine Asphaltdecke (siehe Seite 2). Unter Sicherheitsaspekten ist keine andere Lösung vertretbar. Ökologisch wäre die weitere Erschwerung der ebenfalls zentralen fußläufigen Verbindung ebenso wenig begründbar. Wege und Fahrbahndecken:

Wassergebundene Decke (Schotter, Split ua): geringere Herstellungskosten, geeignet bei geringer Verkehrsbelastung u. Geschwindigkeit, Niederschlagsversickerung, anfällig für Erosionen, laufende Instandhaltung, hohe Schmutzbelastung für Nutzer (Staub, Schlamm)

Deckschicht mit Bindemittel (Asphalt): höhere Herstellungskosten, geeignet bei höherer Verkehrsbelastung u.

Geschwindigkeit, Wasserabfluss durch Versiegelung, höhere Haltbarkeit
Herosé-Park – Fußweg zur Brücke – akutes Sicherheitsproblem ist lösbar! Konzept: Harald Stobinski, Mitglied BGP, 29.10.2018 2/2

Wegesituation für Fußgänger am Stadtgarten

..... Asphalt, Fußgänger

keine Wege für Radfahrer!